



Call „on peripheral and lagging areas“



Small Scale Projects

- ⇒ **Einreichung** zwischen 15.10.2024 und 10.12.2024
- ⇒ **Transnationale Partnerschaft:** Mind. 3 Partner aus 3 Ländern (2 davon aus Programmraum)
- ⇒ **Projektdauer** zwischen 12 und 24 Monate
- ⇒ **Gesamtbudget** bis zu 800.000€ (davon 80% gefördert)
- ⇒ **Nationale Kofinanzierung** (20%) öffentlich/ privat aufzubringen
- ⇒ **Vereinfachte Kostenoptionen** (z.B. Personalkosten + 40% Restkostenpauschale)

Territorialer Fokus

Zielregionen müssen mind. eines der folgenden Merkmale aufweisen:

- ⇒ **Geringes wirtschaftliches Potenzial**
- ⇒ **Schlechter Zugang zu Dienstleistungen** von allgemeinem Interesse, häufig durch den demografischen Wandel bedingt
- ⇒ **Fehlende räumliche Nähe** zu relevanten Zentren, sinkende Bedeutung oder Anbindung

Im Antrag müssen die vorliegenden **territorialen Herausforderungen**, der im Projekt adressierten Regionen, **herausgearbeitet** werden. Es werden **keine Programmgebiete** im Vorhinein **ausgeschlossen**.

Inhaltliche Ausrichtung der förderbaren Projekte



Entwicklung von Kompetenzen in den Bereichen Smart Specialisation, industrieller Wandel & Unternehmertum (SO 1.2)
⇒ beispielsweise Brain Drain, Abwanderung, Kompetenzentwicklung, Social Entrepreneurship oder digitaler Wandel



Umweltfreundliche Gestaltung der städtischen Mobilität (inkl. Stadt-Umland) (SO 2.5)
⇒ z.B. Verbesserung von nachhaltigen multimodalen Stadt-Umland-Verbindungen, Zugänglichkeit und Barrierefreiheit des Öffentlichen Verkehr



Verbesserung der Verkehrsanbindung ländlicher und peripherer Regionen (SO 3.1)
⇒ wie das Pilotieren von regionalen Mobilitätsdiensten und von nachhaltigem Personenverkehr



Stärkung der Governance für eine integrierte räumliche Entwicklung in Mitteleuropa (SO 4.1)
⇒ u.a. demografischer Wandel oder Bereitstellung öffentlicher Dienstleistungen (Gesundheit, Bildung, soziale Dienste, etc.)

Unterstützungsangebote

Joint Secretariat:

- ⇒ **Partnersuche** via [Applicant Community Plattform](#)
- ⇒ **Call Launch Webinar:** [15.10.2024, 10 Uhr](#)
- ⇒ **Q&A Session:** 25.10.2024, 10 Uhr
- ⇒ **Verpflichtende Konsultationen** in der Antragsphase bis 03.12.2024

National Contact Point Österreich:

- ⇒ **Q&A Sessions via Zoom** (ca. 1h, Registrierung über Link) am [04.11.2024, 15 Uhr](#), [14.11.2024, 14 Uhr](#) und [26.11.2024, 10 Uhr](#)
- ⇒ **Individuelle Beratungen und Kontakt:**
Andrea Silberberger, +43 1 5353444-16, silberberger@oerok.gv.at

Gesamt stehen in diesem Call rund **14 Mio. Euro EFRE** zur Verfügung. Als ein neues Element im Bewertungsprozess sind auch **Hearings** (Onlineinterviews) vorgesehen. Dabei soll die Projektidee von der Projektpartnerschaft „in eigenen Worten“ erläutert werden. Mit der **Genehmigung** der Anträge ist im **Sommer 2025** zu rechnen.